

# Buchbesprechungen

## Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten

### ROTE LISTE GEFÄHRDETER AMPHIBIEN UND REPTILIEN VORARLBERGS.

Herausgegeben von der inatura im Auftrag der Vorarlberger Landesregierung, verfasst von ASCHAUER, M., M. GRABHER, D. HUBER, I. LOACKER, C. TSCHISNER & G. AMANN, 124 Seiten, 99 Abbildungen in Farbe, Inatura – Rote Listen 5, Dornbirn, Juni 2008.

Rote Listen sind im Naturschutz zum unverzichtbaren Instrument geworden, um den Gefährdungsgrad der einzelnen Arten bzw. deren Habitate festzustellen als Basis für ihren Schutz und die Erhaltung ihrer Biotope.

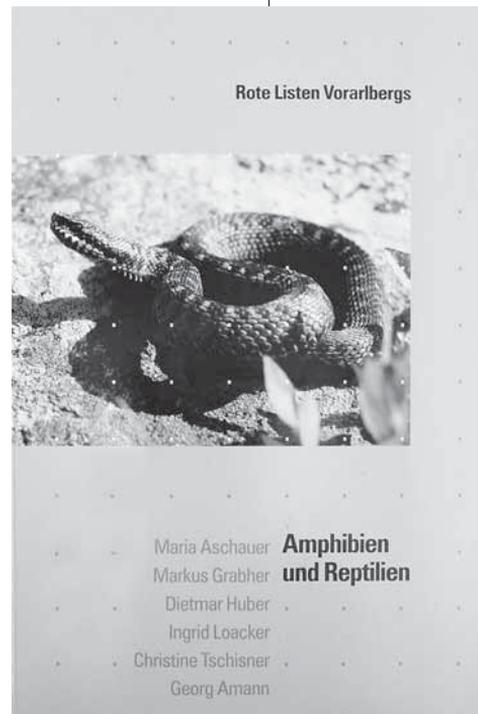
Gerade Amphibien und Reptilien stellen zwei Tiergruppen dar, die durch anthropogene Einflüsse in den letzten Jahrzehnten drastische Biotopeinbußen hinnehmen mussten. Auch in Vorarlberg, besonders in der Rheintalebene, wird der Lebensraum für viele Arten immer mehr beschränkter.

Frösche, Kröten, Molche, Eidechsen und Schlangen wecken auch in der Allgemeinheit mehr Emotionen als andere Tiergruppen – positive wie durch traditionelle Vorurteile negative. Ihr Schutz bedarf des Öfteren der Hilfe der ortsansässigen Bevölkerung, etwa während der Laichwanderungen. Umso erfreulicher ist es, dass diese Roten Listen auch für den interessierten Laien viel Wissenswertes über Biologie, Verbreitung und Gefährdung in gut verständlicher Form enthalten und anhand der hervorragenden Farbfotos die wesentlichen Erkennungsmerkmale zeigen.

Jedoch auch für den Raumplaner, Gutachter und Wissenschaftler ist die artspezifische Gefährdung, deren Ursachen und die aktuellen Daten zur Verbreitung in Vorarlberg in übersichtlichen Rasterkarten sowie Höhenverbreitungsdiagrammen dokumentiert. Eine ausführliche Liste weiterführender Literatur ergänzt das Werk vortrefflich.

Johanna Troyer-Mildner

### Rote Liste gefährdeter Amphibien und Reptilien Vorarlbergs



**Rote Liste  
ausgewählter  
Tiergruppen  
Nieder-  
österreichs –  
Wanzen  
(Heteroptera)**

**ROTE LISTEN AUSGEWÄHLTER TIERGRUPPEN  
NIEDERÖSTERREICHS – WANZEN (HETEROPTERA)**

1. Fassung, bearbeitet von RABITSCH, W. (2005), Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Naturschutz & Abteilung Kultur und Wissenschaft, St. Pölten, 280 Seiten, 221 Farbfotos, 2 Schwarzweißfotos.

Wer weiß schon, dass Wanzen derart schöne Tiere sind? Dieses Buch wird der farbenprächtigen Vielfalt der Heteropteren in jeder Hinsicht gerecht. Auch dem „heteroptär“ nur peripher vorbelasteten Leser sowie dem zoologisch interessierten Laien bereitet es ob seiner hervorragenden Fotos und interessanten, leicht verständlichen Texte außerordentliches Lesevergnügen.

Jedoch hat die wissenschaftliche Grundlage der Roten Liste in keiner Weise durch die populäre Aufmachung gelitten. Immerhin enthält die Wanzenfauna Niederösterreichs mit 793 Arten etwa 90 Prozent des gesamtösterreichischen Arteninventars. Diese hohe Artendiversität bedingt durch die geographische Vielfalt des Landes Niederösterreich, wo zwei biogeographische Regionen – die kontinentale und die pannonische Region – aufeinandertreffen, sowie die Tatsache, dass Wanzen fast alle Lebensräume besiedeln können, wobei viele enge Bindung an bestimmte Habitatparameter zeigen, lässt die Gruppe zu verlässlichen Indikatororganismen werden. Diesem Anspruch wird in diesem Werk Rechnung getragen durch ausführliche Beschreibung der Habitat- sowie Nahrungsansprüche der Arten. 104 Arten dieses Bundeslandes sind als gefährdet eingestuft in den Kategorien „0 – ausgestorben oder verschollen“ bis „3

– Gefährdet“ und werden hier ausführlich beschrieben, zumeist mit einem Foto des Tieres, oft auch einem typischen Habitatbild. Ebenso finden sich Erläuterungen zu den in die Gefährdungskategorien 5 und 6 eingestuften Wanzenarten sowie eine vollständige Liste aller niederösterreichischen Wanzenarten. Last but not least ist auch die künstlerisch ansprechende Umschlaggestaltung mit den wichtigsten Erklärungen in der Allonge innen zu erwähnen.

Johanna Troyer-Mildner



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [198\\_118](#)

Autor(en)/Author(s): Troyer-Mildner Johanna

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 631-632](#)